

## Übungen zur Vorlesung

### „Numerische Mathematik für Studierende der Wirtschaftsmathematik, der Lehrämter und der Naturwissenschaften“

Blatt 1

Abgabetermin: 18.04.2006

#### Aufgabe 1 (2 Punkte)

Für  $z = 0.12345 \cdot 10^{-4}$  berechne man  $1 - \cos(z)$  auf folgende Weisen

- a)  $1 - \cos(z)$
- b)  $1 - \cos(z) = 2 \sin^2(z/2)$
- c)  $1 - \cos(z)$  unter Verwendung der Taylorreihe für  $\cos(z)$
- d)  $\log(1) - \log(1 + z)$
- e)  $\log(1/(1 + z))$

Für Fall c) benutze man so viele Glieder der Taylorreihe, dass der Fehler kleiner als  $10^{-16}$  ausfällt. Wie groß ist er dann (Abschätzung des Restgliedes)?  
Vergleichen und begründen Sie die Ergebnisse von a) bis e).

**Hinweis** Gibt man im Kommandofenster *format long* ein, so liefert Matlab 16 Ziffern.

#### Aufgabe 2 (2 Punkte)

Für alle  $x \in \mathbb{R}$  gilt  $\left(\frac{1}{10} + 1\right) \cdot x - x = 0.1$ .

Setzen Sie für  $x$  die natürlichen Zahlen von 1 bis 100 ein und prüfen Sie, wie oft der Rechner in einem Matlab-Programm die obige Gleichheit bestätigt.

#### Aufgabe 3 (5 Punkte)

Schreiben Sie unter Verwendung der üblichen Lösungsformeln ein Programm, welches zu gegebenen Zahlen

$p, q$  alle reellen und komplexen Lösungen der quadratischen Gleichung  $x^2 + px + q = 0$  liefert. Bedenken Sie dabei, dass in gewissen Fällen die Ergebnisse durch Auslöschung stark verfälscht sein können;

Kontrollieren Sie Ihr Programm anhand der Beispiele  $q = 1, p = 100^k, k = 2, 3, 4$ , indem Sie jeweils neben den berechneten Lösungen

auch die *relativen Defekte*  $d_i := (x_i^2 + p_i x + q)/x_i$  ausgeben.

#### Aufgabe 4 (6 Punkte)

Sei  $\delta_n$  ein dem Einheitskreis (d.h. Kreis mit Radius Eins) einbeschriebenes und

$\Delta_n$  ein dem Einheitskreis umschriebenes regelmäßiges  $n$ -Eck.

Mit  $u_n$  bzw.  $U_n$  bezeichnen wir den Umfang von  $\delta_n$  bzw. von  $\Delta_n$ . Dann ist

$$u_n < u_{2n} < 2\pi < U_{2n} < U_n, \quad n \geq 3.$$

Für diese Umfänge kann man folgende Formeln gewinnen:

$$u_{2n} = \sqrt{4n(2n - \sqrt{4n^2 - u_n^2})} = u_n \sqrt{\frac{4n}{2n + \sqrt{4n^2 - u_n^2}}}; \quad u_3 = 3\sqrt{3},$$
$$U_{2n} = \frac{4n(\sqrt{4n^2 + U_n^2} - 2n)}{U_n} = \frac{4nU_n}{\sqrt{4n^2 + U_n^2} + 2n}; \quad U_3 = 6\sqrt{3}.$$

Schreiben Sie ein Programm zur Berechnung von  $u_n$  und  $U_n$ , also zur Näherungsberechnung von  $\pi$ , jeweils nach beiden Formeln.

Werten Sie die Formeln aus für  $3 \cdot 2^n, n = 0, 4, 10, 25, 26, 27$ , und vergleichen Sie die Ergebnisse mit der obigen Ungleichung.